



**1. Warum beschäftigen Sie sich mit dem Thema „Gemeinschaftliches Wohnen“?**

Ich suche eine Wohnung für mich selbst

Ich suche eine Wohnung für einen Angehörigen

Ich interessiere mich für die Planung

andere Gründe

Ich möchte eine Wohnung für später erwerben

**2. Welches sind Ihre wichtigsten Gründe für gemeinschaftliches Wohnen?**

Preiswerter Wohnraum

Vermeidung von Einsamkeit

Selbstbestimmtes Wohnen im Alter

Gemeinsame Aktivitäten

Ich will Nachbarn helfen

neue Anregungen

Ich erwarte Hilfe von Nachbarn

**3. Wie stellen Sie sich die Vorbereitung für die Gründung einer Hausgemeinschaft vor?**

Information über das Thema

Aktive Mitarbeit in einer Arbeitsgruppe

Mitgliedschaft in einem Gründungsverein

Gemeinsame Wochenendseminare

**4. Wann möchten Sie Mitglied einer Hausgemeinschaft werden?**

Sobald wie möglich

In zwei bis drei Jahren

In fünf Jahren

**5. Wie stellen Sie sich das „Gemeinschaftliche Wohnen“ vor?**

Einzelappartements mit Gemeinschaftsbereich

Einzelzimmer mit Gemeinschaftsbereich

Hausgemeinschaft mit mehreren Wohnungen  
und Gemeinschaftsbereich

Mitbestimmung der Bewohner

Gemeinschaftliches Essen

Gemeinschaftliches Kochen

Regelmäßige Versammlungen

andere gemeinschaftliche Unternehmungen

**6. Wer sollte in der Gemeinschaft mit Ihnen gemeinsam wohnen?**

Frauen und Männer      Auswahl erfolgt durch Beschluss der Bewohner

nur Frauen

nur Männer

nur Ältere

Jung und Alt

**7. Wie viele Personen sollten in der Gemeinschaft wohnen?**

10 Personen (etwa)

20 Personen (etwa)

Mehr als 20 Personen

**8. Wollen Sie eine Wohnung kaufen oder mieten?**

Ich möchte eine Wohnung mieten

Ich möchte eine Wohnung kaufen

- a) um sofort dort zu wohnen

Ich möchte mich am gemeinsamen Erwerb  
mehrerer Wohnungen beteiligen

b) um später dort zu wohnen

**9. Gewünschte Wohnungsgröße**

unter 50 qm über 70 qm

50—70 qm andere:

**10. Wie sollte das gemeinschaftliche Wohnen vertraglich/juristisch geregelt werden?**

Durch Einzelmietverträge jeder Person mit dem Vermieter

**11. Wie sollte das Zusammenleben der Bewohner geregelt werden?**

Durch Hausordnung für die Gemeinschaft

Durch notariell abgesicherte Verträge

**12. Wie sollte, falls erforderlich, Hilfe und Betreuung geregelt werden?**

Mit Hilfe von ambulanten Diensten

Pflege außerhalb der Gemeinschaft ( z.B.  
Tagespflege)

Mit Hilfe der Angehörigen, soweit möglich

Durch gegenseitige Hilfe

Durch Pflegepersonal, das in der Gemeinschaft wohnt

**13 Was sollte zur Mindestausstattung eines Einzelappartements gehören?**

Kombinierter Wohn/Schlafrum

Wohn- und Schlafrum getrennt

Abgeschlossene eigene Küche

Kochnische

Eigenes WC ~

Eigene Dusche

Eigenes Wannenbad

Abstellraum (Keller)

Garage oder KFZ Einstellplatz

**14. Welche Gemeinschaftsräume halten Sie für wünschenswert?**

Gästezimmer

Gästeappartement

Wasch- und Trockenraum

Bügel- und Nähraum

Werkraum/Werkstatt

Größerer Raum für gemeinsame Mahlzeiten und festliche Veranstaltungen

**15. Sollte die Wohnung barrierefrei gebaut und eingerichtet sein?**

Nur Bad und WC

Die eigenen Wohnräume

Die Gemeinschaftsräume

Das ganze Haus

**16a. Wünschen Sie sich einen Garten?**

Um dort selbst Gemüse/Blumen anzupflanzen

Um sich dort mit anderen zu treffen, Gäste zu  
haben usw.

Als Ruhe- und Erholungsplatz

**16b. Würden Sie dort selbst arbeiten wollen/können?**

Mit Unterstützung von anderen,

ggf. auch mit fremder Hilfe

Soweit möglich: regelmäßig, d.h. verantwortlich